

Kinder u. Jugendbeirat Erkner

Protokoll vom 22.09.2025

1. Begrüßung und feststellung der Tagesordnung
 - Änderung des Termin der Sitzungen
 - Infos zum Insek von Fr. Höhne
 - Informationen aus der Stadt Verwaltung
 - Logo Terminvorschläge für den Jugendclub
 - Sonstiges
2. Änderung des Termin der Sitzungen

Der Kinder u. Jugendbeirat hat einstimmig beschlossen ab sofort immer den ersten Donnerstag im Monat sich zu treffen, ab 15.15 Uhr. Das nächste Treffen ist am 06.11.2025 im Jugendclub.
3. Infos zum Insek von Fr. Höhne

Der KJB wurde über das Insek bis 2040 informiert. Weitere information finden sie in der Power Point.
4. Infos aus der Stadtverwaltung

Fr. Warmuth informierte den KJB über aktuelle Geschehnisse in der Verwaltung. Genauere Infos siehe unten.
5. Logo Terminvorschläge für den Jugendclub

KJB entschied sich dafür diesen Tagesordnungspunkt für die verschiebung zur Nächsten Sitzung im Jugendclub.

6. Sonstiges

Carl machte den Vorschlag das der Kinder u. Jugendbeirat sich, damit genauer befasst die Beteiligung am Umwelttag der Stadt Erkner, am 22.03.2026, zu steigern und eventuell einen Erkner weiten Projekttag der erkneraner Schulen zu organisieren. Eventuell auch mit Preisen oder Auszeichnungen für die Schule die am meisten gesammelt hat. Carl bat darum dass Thema zur nächsten Sitzung auf der Tagesordnung steht.

Sitzungsleitung:

Name: Gina Kleda

Ort: Erkner

Datum: 22.09.2025

Unterschrift:

Handwritten signature of Gina Kleda in black ink, written over a horizontal line.

Protokollführung:

Carl Buch

Erkner

22.09.2025

Handwritten signature of Carl Buch in black ink, written over a horizontal line.

INFORMATIONEN DURCH DIE STADTVERWALTUNG

Kinder- und Jugendbeirat

Anlage zum Protokoll

SITZUNGSANGABEN

Sitzungs-Nr.	5
Sitzung am	22.09.2025
Wahlperiode	8
TOP	3
Sachgebiet	Bildung & Soziales
Name	Frau Warmuth

GANZTAG LÖCKNITZ-GRUNDSCHULE

Unser Antrag auf Genehmigung des Ganztagskonzepts für die Löcknitz-Grundschule wurde vom Staatlichen Schulamt abgelehnt. Auf unseren Widerspruch hin bekamen wir die Antwort, dass die Ablehnung des Antrags nicht widerspruchsberechtigt sei. In Abstimmung mit unserem Fachanwalt haben wir beim Staatlichen Schulamt Einsicht in die relevanten Unterlagen beantragt. Anhand der dadurch gewonnenen Informationen werden wir dann über unser weiteres Vorgehen entscheiden.

STAND ZUR UMSETZUNG VON BESCHLÜSSEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG (SVV) UND BETEILIGUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Zur Umsetzung des Beschlusses zur Schaffung von Notinsel-Orten für Kinder in der Stadt (5. Sitzung der SVV am 27.05.2025) hat das Bündnis für Familie Erkner die Projektträgerschaft übernommen. Ziel ist es, das Projekt bis Ende dieses Jahres so weit voranzubringen, dass es mit Beginn des kommenden Jahres starten kann.

In Umsetzung des Beschlusses zur Erweiterung des Stellenumfangs in der Jugendsozialarbeit (ebenfalls 5. Sitzung der SVV am 27.05.2025) hat unser Träger der Jugendsozialarbeit, die Stiftung SPI Sozialpädagogisches Institut Berlin „Walter May“ informiert, dass alle Vorbereitungen für die 2. Stelle Schulsozialarbeit am Carl-Bechstein-Gymnasium wie die Beantragung der Teilfinanzierung beim Landkreis und die Stellenausschreibung getroffen worden sind.

Zur Umsetzung des Beschlusses zu legalen Graffiti-Flächen (6. Sitzung der SVV am 22.07.2025) traf sich am 18. September die Projektgruppe Graffiti. Mitarbeitende aus dem Jugendclub und





der Verwaltung, Schulsozialarbeiterinnen und die Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates waren eingeladen, gemeinsam über geeignete Flächen und Aufstellungsorte für mobile Stellwände nachzudenken und erste konzeptionelle Ideen auszutauschen. Die Projektgruppe verabedete, dass zunächst der Bedarf ermittelt wird. Dazu ist Herr Steffen Adam beauftragt worden. Nach den Herbstferien wird er sich dazu mit Jugendlichen in der Morus-Oberschule, im Carl-Bechstein-Gymnasium und im Jugendclub treffen. Danach trifft sich wieder die Projektgruppe, um die Bedarfsermittlung auszuwerten und sich zu möglichen Flächen und konzeptionellen Kriterien auszutauschen.

Der Antrag zur Erprobung einer Schulstraße für die Verkehrssicherheit der Kinder an der Löcknitz-Grundschule wurde in die Fachausschüsse verwiesen, weil vor Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung eine Kinder- und Jugendbeteiligung durchzuführen ist. Herr Adam wird das Beteiligungsverfahren mit Hilfe der Schulsozialarbeiterin der Schule in unserem Auftrag organisieren. Es sollen „Schulwegdetektive“ benannt werden, die die Bedürfnisse ihrer Mitschüler ermitteln werden.

Ebenso zurückgestellt wurde ein Antrag als Standort für den Bau einer Skateranlage das Gelände im Umfeld des Jugendclubs vorzusehen. Jetzt sollen erstmal Kinder und Jugendliche beteiligt werden.

Durch die SVV abgelehnt wurden die Anträge zur Erhöhung der Sicherheit und Ordnung im Stadtzentrum (Beleuchtung) sowie zur Sanierung eines Fußball- und eines Basketballplatzes. Insofern erübrigen sich hier auch die entsprechenden Kinder- und Jugendbeteiligungen.

AKTIONSWOCHE DER SEELISCHEN GESUNDHEIT

Vom 10. bis 20. Oktober findet bundesweit die Aktionswoche der seelischen Gesundheit statt. Diesmal steht sie unter dem Motto „Lass Zuversicht wachsen – psychisch stark in die Zukunft“ und nimmt insbesondere die Bedürfnisse junger Menschen in den Blick, damit wir gemeinsam mit optimistischem Blick Richtung Zukunft schauen können. In Erkner wird es in dieser Zeit eine Reihe von Angeboten für die ganze Familie geben. Unter anderem sind geplant: eine Mobbing-Beratung im Jugendclub, eine Aktion auf dem Kirchvorplatz, ein Mediationsangebot im Gymnasium und ein Konzert für die Seele im Luthersaal in der evangelischen Kirchengemeinde. Bitte erzählt es gern weiter. Das genaue Programm wird in Kürze u.a. auch auf der Website der Stadt zu finden sein.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!





Fortschreibung
**Integriertes
Stadtentwicklungskonzept 2040**

Jugendbeirat 22. September 2025



Agenda

1. Was ist ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept?
2. Wie wurden Kinder und Jugendliche beteiligt?
3. Was steht konkret für Kinder und Jugendliche im Konzept?



01

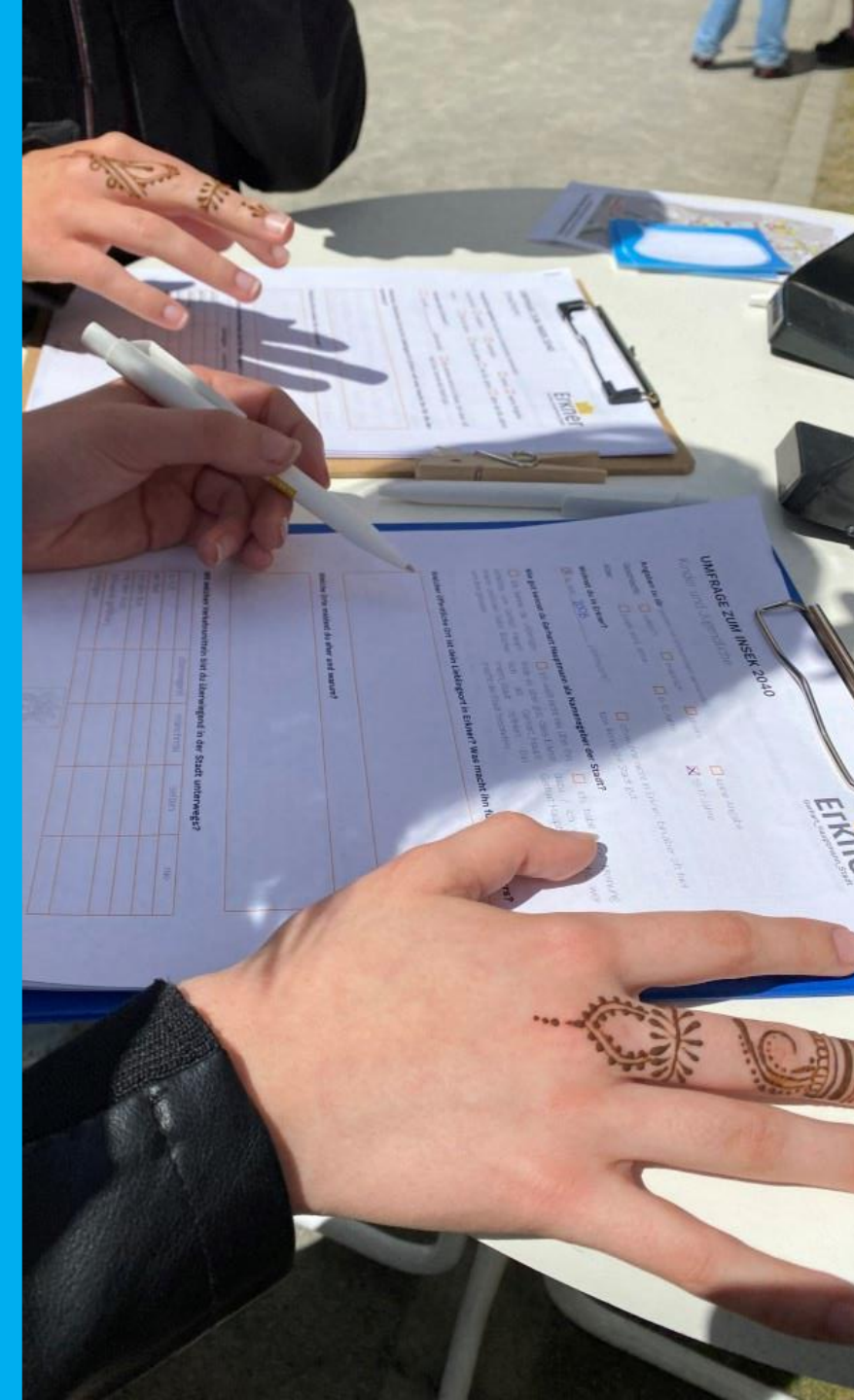
**Was ist ein Integriertes
Stadtentwicklungskonzept?**

Was ist ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept?



Erarbeitungsprozess mit Beteiligung





UMFRAGE ZUM INSEK 2040
Kinder und Jugendliche

Erkner
Gerhart_Hauptmann_Stadt

Angaben zu dir (werden nur anonymisiert verwendet)

Geschlecht: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers

Alter: ☐ jünger als 6 Jahre ☐ 6-12 Jahre ☐ keine Angabe

Wohnst du in Erkner? ☐ Ja, seit: _____ [Jahreszahl] ☐ Ich wohne nicht in Erkner, bin aber oft hier bzw. kenne die Stadt gut.

Wie gut kennst du Gerhart Hauptmann als Namensgeber der Stadt?

☐ Ich kenne die Lebensgeschichte von Gerhart Hauptmann und/oder habe Bücher von ihm gelesen. ☐ Ich weiß nicht viel über ihn, finde es aber gut, dass Erkner sich als Gerhart_Hauptmann_Stadt definiert. Das macht die Stadt besonders. ☐ Ich habe keine Meinung dazu. / Ich weiß nicht, wer Gerhart Hauptmann war.

02

Wie wurden Kinder und Jugendliche beteiligt?

Beteiligungsformate

- ≡ Stand beim Jugendfestival im Jugendclub (23. Mai 2025) und Heimatfest (24. Mai 2025, 11 bis 17 Uhr)
 - Gespräche mit ca. 15 Kindern- und Jugendlichen und 30 Erwachsenen
 - Möglichkeit zur Teilnahme an der Umfrage (auch analog)
 - Verortung von Lieblingsorten, gemiedenen Orten und Ideen für Erkner
- ≡ Online-Umfrage (23. Mai bis 30. Juni 2025)
 - Rd. 145 TN, davon 13 jünger als 18 Jahre; 63 männlich, 58 weiblich, 4 divers/keine Angabe)
 - Abfrage breites Themenspektrum
 - Möglichkeit für freie Kommentare

„Lärmbelastung in der Friedrichstraße“

„Ich mag die Nähe zur Natur“



ORTE IN ERKNER

Online-Beteiligung
zum INSEK Mai/Juni 2025

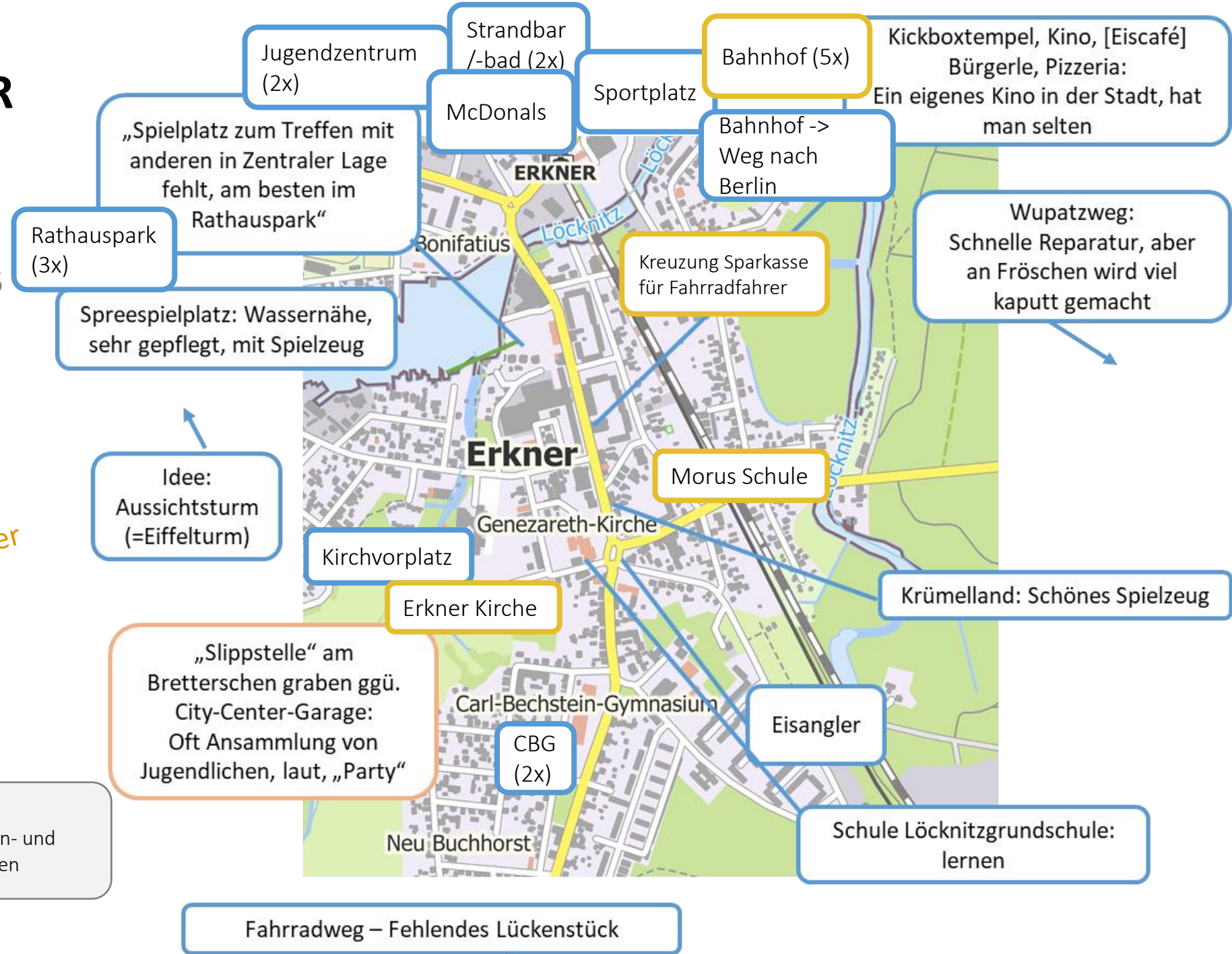
Welcher ist dein Lieblingsort
in Erkner? Was macht ihn für
dich besonders?

Welche Orte meidest du eher
und war?

Lieblingsorte / Gemiedene Orte



von Kindern- und
Jugendlichen



Verkehrsmittel

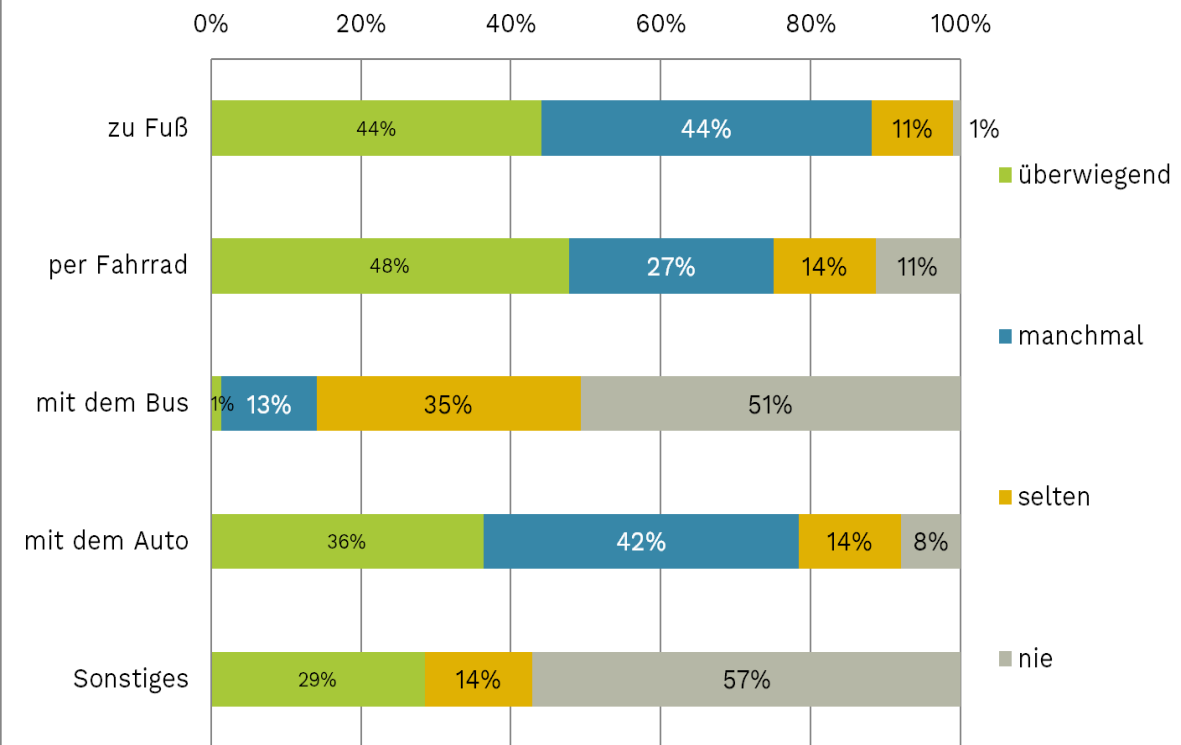
Mit welchen Verkehrsmitteln bist du überwiegend in der Stadt unterwegs? (n= 13)

Kinder- und Jugendliche



Mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie überwiegend in der Stadt unterwegs? (n= 103)

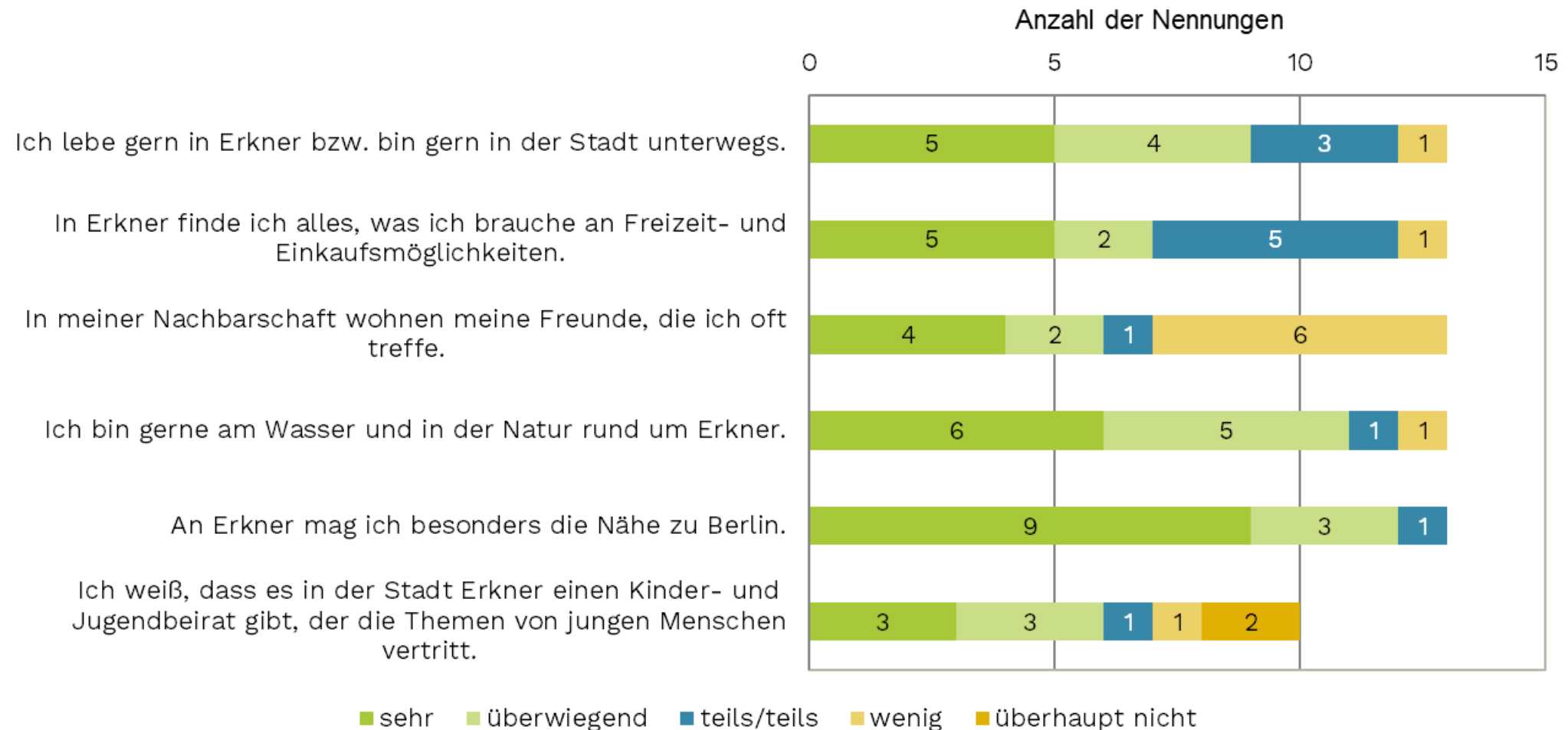
Erwachsene



ERGEBNISSE DER ONLINE-UMFRAGE

Online-Beteiligung zum INSEK Mai/Juni 2025

Wie sehr stimmst du den folgenden Aussagen zu?



Fokus Jugend:

Wie sähe ein Ort in Erkner aus bzw. welche Eigenschaften hätte ein Ort, an dem du gerne deine Freizeit verbringen würdest? (n=11)

„Achterbahn“

„größerer Buchladen“

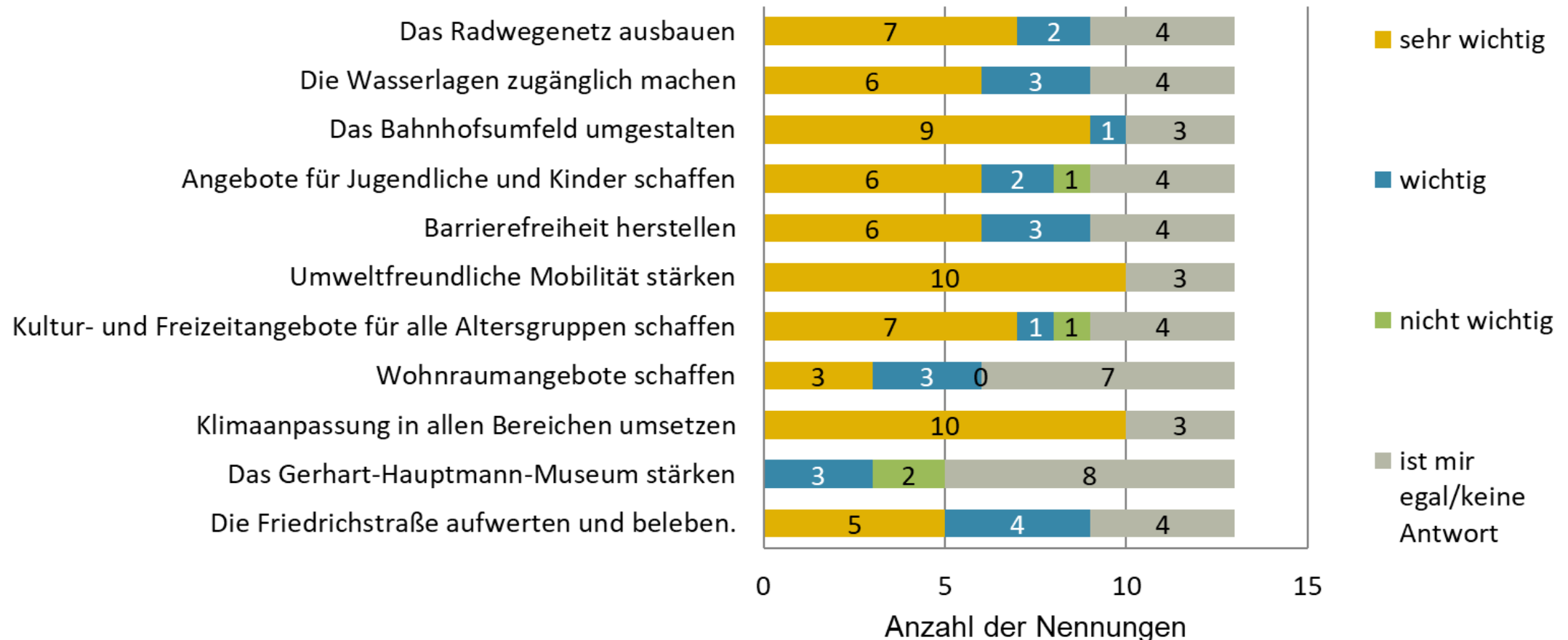
„Abgelegene, ruhige Orte“

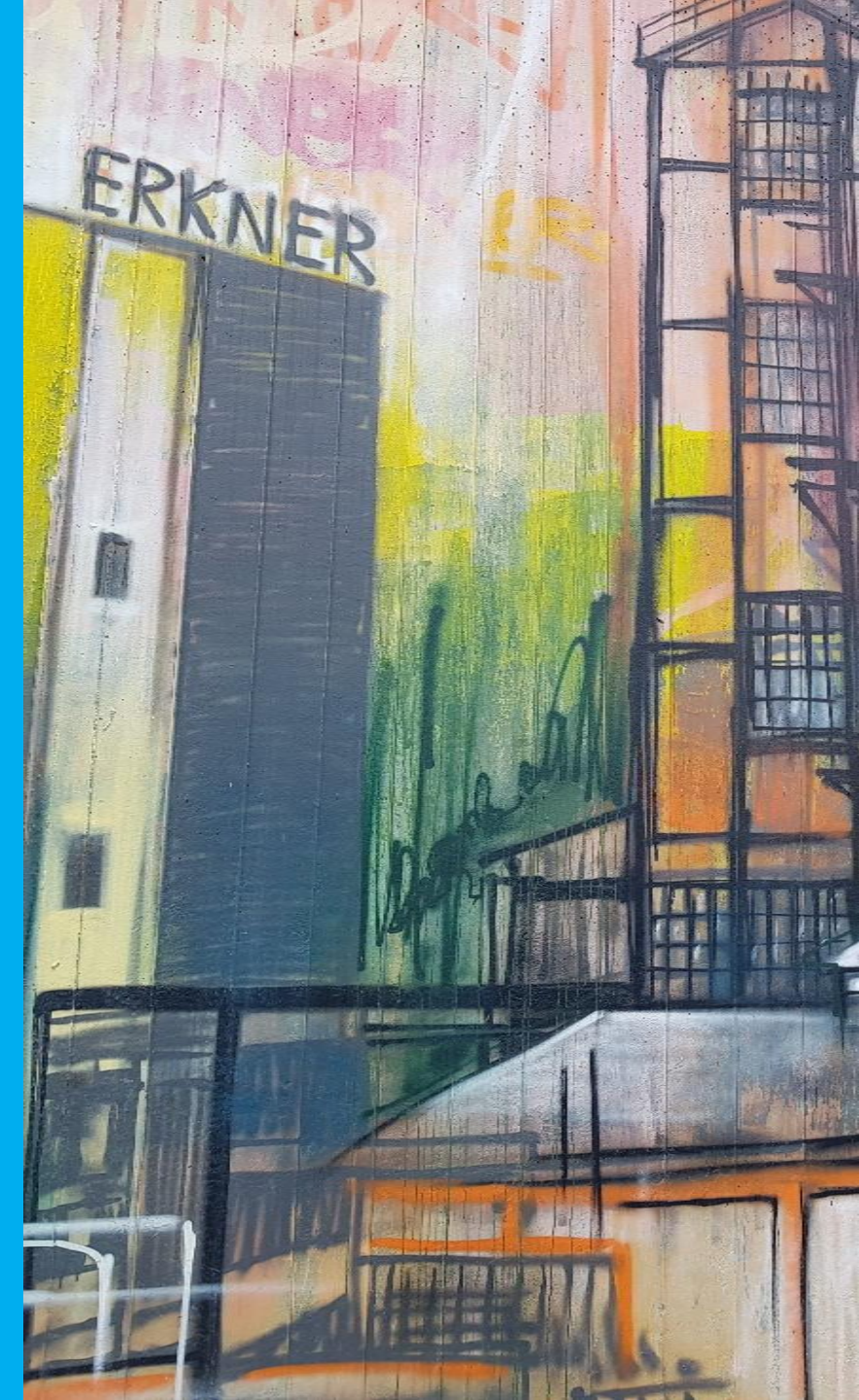
„Schön am See, im Grünen, bezahlbares Essen in der Nähe, Sitzmöglichkeiten, paar Tische“

„Indoor Funpark (gratis)“

Wo in Erkner gibt es in den nächsten 5 bis 10 Jahren noch viel zu tun?

(n=13, absolute Häufigkeiten)





03

Was steht konkret für Kinder und Jugendliche im Konzept?

Entwicklungsziele Erkner 2040 - Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Zentrales
Entwicklungsziel

Nachhaltig wohnen, leben, arbeiten
zwischen Wald und Wasser



Entwicklungsziel 1

Miteinander
Lebensqualität
und Gemeinschaft
schaffen.

Entwicklungsziel 2

Wirtschaft trifft
Zukunft

Entwicklungsziel 3

Gemeinsam
Ressourcen
schützen

Handlungsschwerpunkte INSEK 2040



ZV 1 Kultur- und Freizeitanker in der Region



ZV 2 Gut in Gemeinschaft leben



ZV 3 Starkes, attraktives Stadtzentrum



ZV 4 Räumliche und funktionale Aufwertung von
Bahnhof und Bahnhofumfeld



ZV 5 Nachhaltiger Umgang mit Flächen und
Ressourcen



ZV 6 Wirtschaftliche Transformation gestalten



Auswahl an Maßnahmen

- Fuß- und Radwegekonzept /-planung
- Ausbau der Radwege (z.B. Thälmannstraße/ Tesla-Radweg, Neu Zittauer Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Radwege am Bahnhof optimieren)
- Neubau Flakensteg (Fuß- und Radwegebrücke)
- Fuß- und Radwegebrücke über die Löcknitz
- Inszenierung alte Brücke Flakensteg (Nachnutzung)



Auswahl an Maßnahmen



- ➔ Umsetzung der Kinder- und Jugendpartizipation, Jugendbeirat
- ➔ Prävention und Jugendarbeit, Jugendclub
- ➔ Ergänzung der Sport- und Freizeitanlagen: Jugendort inkl. z.B. Fahrrad-/Roller-/Skateparcours
- ➔ Ergänzung der Sport- und Freizeitanlagen: Mehrgenerationen-Spielplatz; Inklusiver Spielplatz
- ➔ Ausbau / Modernisierung der Löcknitz-Grundschule
- ➔ Sichere Kita- und Schulwege
- ➔ Umbau der Morus-Schule zur Gesamtschule inkl. Turnhalle
- ➔ Sicherheit und Sauberkeit in Innenstadt / Rathauspark verbessern
- ➔ Belebung des Rathausparks (u.a. Sitz- und Liegemöglichkeiten, Sportgeräte, Fahrradabstellanlagen)



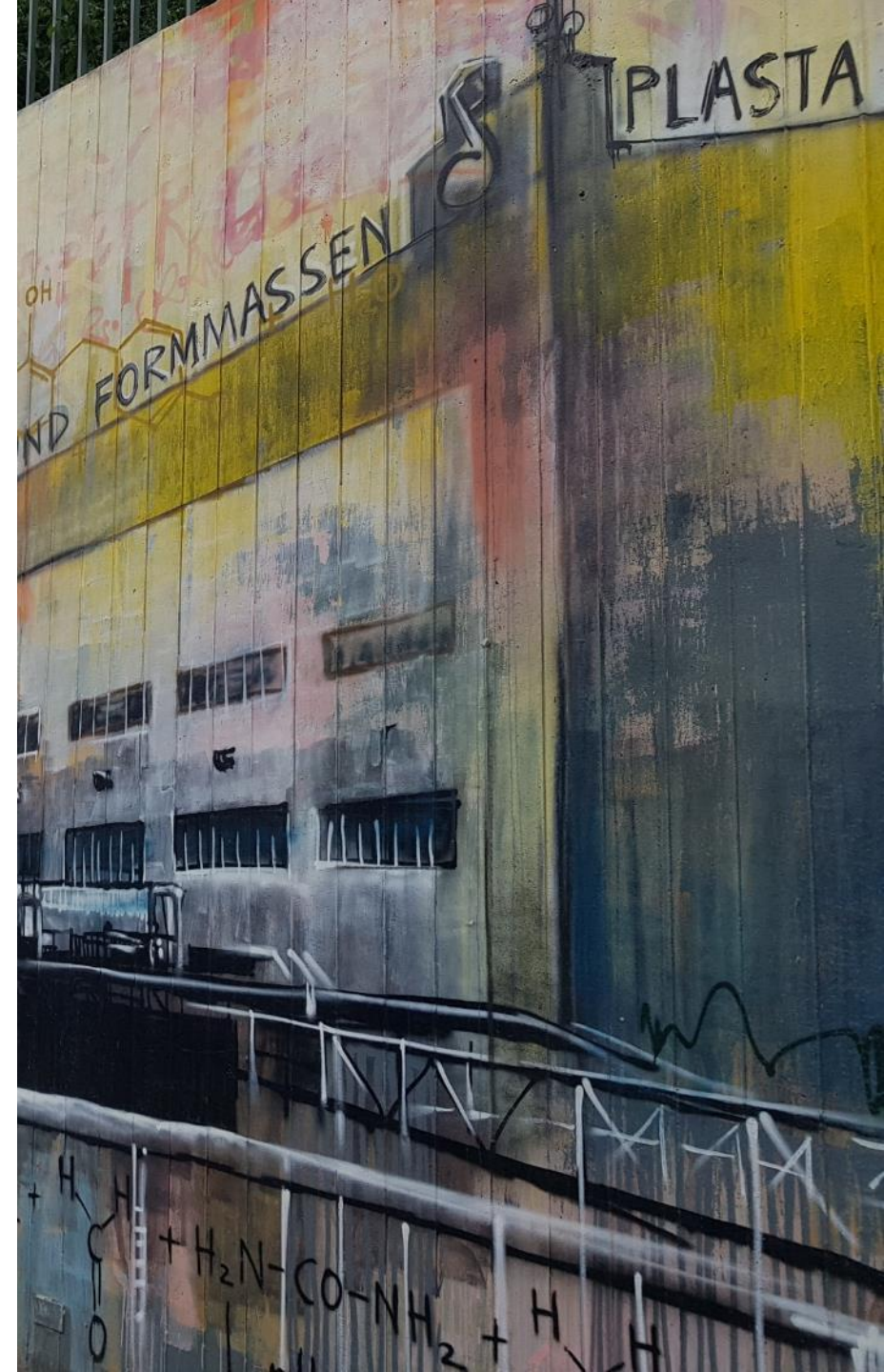


Auswahl an Maßnahmen

- ➔ Mobilitätsdrehschwerpunkt Erkner (Umgestaltung / Neubau ZOB)
- ➔ Verbesserung der Sicherheit und Sauberkeit im Bahnhofsumfeld
- ➔ Förderung von Fassaden- und Dachbegrünungen
- ➔ Hitzeschutzmaßnahmen umsetzen
- ➔ Umsetzung des Klimaschutzkonzepts und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel
- ➔ klimaangepasste/-sensible Anpassung und Pflege städtischer Grünflächen
- ➔ Umweltbildung stärken und -bildungsort entwickeln
- ➔ Förderung geteilter Mobilitätsangebote inkl. Neuordnung des ruhenden Verkehrs
- ➔ Weitere Optimierung des ÖPNV (z.B. Rufbusse/Shuttlebusse)



Eure Stimme zählt!



Vielen Dank!

complan
Kommunalberatung

Voltaireweg 4 · 14469 Potsdam

fon +49 (0)331-20 15 10

info@complanmbh.de

www.complanmbh.de

